

Ressort: Politik

Schäuble: Steuererklärung auf dem Bierdeckel bleibt "Illusion"

Berlin, 12.07.2013, 00:00 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat sich gegen eine einfache Steuerklärung im mittlerweile schon legendären "Bierdeckel-Format" ausgesprochen. In einem Interview mit der "Bild-Zeitung" (Freitagausgabe) sagte Schäuble, die Bierdeckel-Steuererklärung sei eine "Illusion".

Für die Einfach-Steuer müssten alle Ausnahmen im Steuerrecht gestrichen werden, sagte Schäuble in dem "Bild"-Interview. "Es gäbe einen Aufstand der Nachtarbeiter und Pendler, wenn ihnen die Steuerfreiheit der Nachtzuschläge oder die Pendlerpauschale gestrichen würde." Außerdem müsse dann auch die Abzugsfähigkeit von Spenden wegfallen. Viele Hilfsorganisationen wie das Rote Kreuz müssten dann die Arbeit einstellen oder stark einschränken. "Das können wir nicht wollen." Schäuble bestritt, dass die bisherige Steuererklärung zu kompliziert sei. Sie gehe den Steuerbürgern eigentlich "recht schnell von der Hand". "Das kann jeder Steuerzahler im Normalfall hinkriegen." Er mache seine Steuererklärung mit Hilfe des Steuerprogramms Elster am Computer auch selbst, sagte Schäuble. "Ich habe ja mal in der Steuerverwaltung gearbeitet. Deshalb fällt es mir vielleicht etwas leichter. Dafür brauche ich ungefähr zwei Stunden. Ich mache das meistens an Ostern oder Pfingsten. Ich will mein Finanzamt ja nicht in die Verlegenheit bringen, den eigenen Finanzminister zu mahnen, weil er die Abgabefrist am 31. Mai nicht eingehalten hat." Seine steuerlichen Verhältnisse seien "überschaubar", sagte Schäuble weiter. "Ich habe Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit und Sonstige Einkünfte. Das sind die Abgeordneten-Diäten. Dazu kommen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, weil ich gemeinsam mit meinem verstorbenen Bruder ein Haus in Leipzig gekauft habe, sowie Einkünfte aus Kapitalvermögen. Die Daten dazu liefert einem die Bank, bei mir ist das die Volksbank Offenburg. Dann muss ich nur noch meine Sonderausgaben und Spendenquittungen zusammenstellen, und fertig."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17539/schaeuble-steuererklaerung-auf-dem-bierdeckel-bleibt-illusion.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619